

Germany-Lenggries: Engineering services
OJ S 195/2019 09/10/2019
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Lenggries

Postal address: Rathausplatz 1

Town: Lenggries

NUTS code: DE216 Bad Tölz-Wolfratshausen

Postal code: 83661

Country: Germany

E-mail: c.kschoemin@baumanagement-rosenheim.de

Internet address(es):

Main address: www.baumanagement-rosenheim.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

091-04 Neubau Pflegeheim Lenggries – Leistungen der Fachplanung für Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI – LP 1-9, Anlagengruppen 4, 5, 6, 7

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Neubau Pflegeheim Lenggries – Es soll ein Ersatzneubau geschaffen werden. Dieser soll unmittelbar an den bestehenden Bestandsbau der Kreisklinik Wolfratshausen gGmbH angeordnet werden mit ggf. Weiterverwendung von Teilen des Gebäudebestands. Das neue Pflegeheim soll 90-100 Pflegeplätze bieten, eine zentrale Küche, Verwaltung, Personalwohnungen etc. (weitere Angaben – siehe Verdingungsunterlagen).

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 282 584,80 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE216 Bad Tölz-Wolfratshausen

Main site or place of performance: 83661 Lenggries

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand des Auftrages ist die Erbringung von stufenweise zu beauftragenden Leistungen der Fachplanung für Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI.

Seit 1975 betreibt der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen bzw. die Kreisklinik Wolfratshausen gGmbH in der Gemeinde Lenggries, Karwendelstraße 28 b ein Pflegeheim mit derzeit 57 Plätzen. Das Kreispflegeheim liegt mitten im Zentrum von Lenggries und ist in dem Gebäude des ehemaligen Lenggrieser Krankenhauses (Baujahr ca. 1880) sowie einem nördlichen Anbau als Erweiterungsbau aus den Jahren 1987 und 2004 untergebracht.

Aufgrund der Vorgaben der AVPfleWoqG muss ein Ersatzneubau geschaffen werden. Dieser soll unmittelbar an den bestehenden Bestandsbau angeordnet werden. Es wird angestrebt, den Neubau so platzsparend wie möglich umzusetzen. Wenn es wirtschaftlich darstellbar ist, dann ist die Weiterverwendung des Gebäudebestands bzw. Gebäudeteile wünschenswert. Der Ersatzbau wird in der Bauträgerschaft der Gemeinde Lenggries realisiert (ohne Ausstattung und Einrichtung).

Grundsätzlich ist vorgesehen, dass während des Neubaus der Betrieb der bisherigen Einrichtung durch die Kreisklinik Wolfratshausen gGmbH aufrecht erhalten bleibt und nach Bezugsfertigkeit des Neubaus die Bewohner in das neue Heim umziehen. Der bestehende (teilweise unterkellerte) Erweiterungsbau soll ggf. an den Neubau angeschlossen werden. Die Möglichkeiten reichen von einer Nutzung im Rahmen der Verwaltung oder auch als Dienstwohnungen für Pflegemitarbeiter. Der Bestandsbau aus dem Jahre 1880 soll nach Fertigstellung des Neubaus und Anbindung an den Erweiterungsbau abgebrochen werden - diese Maßnahme ist nicht Bestandteil des Verfahrens und wird separat behandelt.

Der Neubau ist autark zu betreiben. Möglich ist der Anschluss an die Ferngasleitung. Die Leitung ist bereits auf das Grundstück geführt. Der ggf. einzubindende bestehende Erweiterungsbau wird mit einem Öl-Heizsystem aus dem weiteren Anbaugebäude betrieben und müsste entsprechend umgerüstet werden.

Das Entwässerungssystem erfolgt im Trennsystem. Das Abwasser wird über die Kanalisation abgeleitet, das Niederschlagswasser ist auf dem Grundstück zu entwässern.

Der zukünftige Betreiber des Pflegeheims ist der Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e. V.. Festgehaltene Anforderungen an das zukünftige Pflegeheim (90-100 Pflegeplätze, Größe der Wohn-/Schlafräume, zentrale Küche, etc. – genaue Angaben siehe Verdingungsunterlagen) sind in die Planung einzubringen.

Das Raumprogramm als grobe Vorgabe zur weiteren Abstimmung und Grundlage in der Planungsphase liegt als Anlage bei. Dieses sieht je Geschoss 3 Wohngruppen á 15 Bewohner vor.

Die Realisierung des Pflegeheims ist terminlich grob vorgegeben, welche im Zuge der LPH 2 konkretisiert werden soll. Die Auftragserteilung erfolgt mit Abschluss dieses Verfahren und dient gleichzeitig als Beginn der LPH 1 Grundlagenermittlung (ca. Mitte Juli/2019). Die LPH 4 Genehmigungsplanung sollte im April/2020 abgeschlossen werden. Das erste Ziel der LPH 6 ist die Angebotseinholung Baumeister Ende/2020. Beginn der Ausführung Baumeisterarbeiten wird für März/2021 terminiert. Die Inbetriebnahme des neuen Pflegeheims ist für Anfang 2023 geplant.

Derzeit wird von Baukosten (KG 300-400) in Höhe von ca. 15 000 000,00 EUR netto ausgegangen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Im Auftragsfall werden die Leistungspflichten durch die dem Vertrag zu Grunde liegenden ZVB detailliert bestimmt. Bitte erläutern Sie, wie Sie die Erbringung der einzelnen Leistungen anbieten. / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Wie gestalten Sie Ihre Zusammenarbeit und Kommunikation mit den anderen Projektbeteiligten und dem Auftraggeber? / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Welche Methoden zur Kosten- und Terminverfolgung haben Sie und wie gehen Sie bei Kosten- bzw. Terminabweichungen vor? / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Wie werden Sie Ihre grundsätzliche Verfügbarkeit gewährleisten? Wie stellen Sie sich die Bauleitertätigkeit, insbesondere in Bezug auf die Verfügbarkeit, vor? / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Welche Vertretungsregelungen im Urlaubs- und Krankheitsfall sehen Sie vor? / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Wie stellen Sie sich die Organisation und den Ablauf der Jour-Fixe vor? / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Der AG möchte sicherstellen, dass durch d. vorgesehene Personal eine zügige Durchführung d. Projekts gewährleistet ist. Bitte zeigen sie auf, mit welchen personellen Mitteln Sie dies einhalten wollen. / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleiters / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Berufserfahrung des stellvertretenden Projektleiters / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Berufserfahrung des vorgesehenen Fachbauleiters / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Wo sehen Sie Herausforderungen und ggf. Schwierigkeiten des konkreten Projekts und wie würden Sie damit umgehen? / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 15

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 071-168097](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

091-04 Neubau Pflegeheim Lenggries – Leistungen der Fachplanung für Technische Ausrüstung gem. § 55 HOAI – LP 1-9, Anlagengruppen 4, 5, 6, 7

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

30/09/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Ingenieurbüro Sedlmair

Postal address: Burggraben 23

Town: Murnau

NUTS code: DE21D Garmisch-Partenkirchen

Postal code: 82418

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 282 584,80 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Für die Bewerbung sind Formblätter auf der Vergabe-Plattform der Deutschen eVergabe unter www.deutsche-evergabe.de abzurufen (Sie finden das Verfahren unter folgendem Link: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/eddb22dc-889d-48b1-b194-f432b63feec9). Für die geforderten Angaben sind die Formblätter zwingend zu verwenden.

Eine Inhaltliche oder formale Änderung der Formulare kann einen Ausschluss aus dem Wettbewerb nach sich ziehen. Es werden nur Bewerbungen mit vollständig ausgefülltem Formblatt und den darin geforderten Angaben und Nachweise in die Wertung einbezogen. Zusätzliche Unterlagen (Prospekte, Mappen, sonstiges Bewerbungsmaterial), die nicht gefordert sind, werden nicht berücksichtigt. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesandt.

Die Bewerbungsbögen/Angebote sind elektronisch über die Vergabepattform einzureichen. Die Bewerber sind verpflichtet, klar erkennbare Unklarheiten bzw. Widersprüche in den Vergabeunterlagen sofort nach Bekanntwerden einer Klärung zuzuführen. Unterbleibt eine

durch den Bewerber durchzuführende Klärung von klar erkennbaren Unklarheiten bzw. Widersprüchen, können damit begründete Anträge für ein Nachprüfungsverfahren als präkludiert behandelt werden.

Falls Bewerberfragen notwendig werden, erbitten wir diese bis 6 Kalendertage vor dem Ende der Bewerbungsfrist/Angebotsfrist bei uns schriftlich (über die Plattform) einzureichen um alle Bieter noch rechtzeitig informieren zu können. Alle Bewerberfragen werden über die genannte Plattform beantwortet. Wir empfehlen den Bewerbern, sich freiwillig auf der Vergabepattform www.deutsche-evergabe.de zu registrieren (Angaben einer eindeutigen Unternehmensbezeichnung sowie einer elektronischen Adresse). Nur registrierte Bewerber können von der Vergabestelle aktiv über Änderungen und Ergänzungen informiert werden. Nicht registrierte Bewerber müssen sich selbständig informieren, ob Vergabeunterlagen zwischenzeitlich geändert wurden oder ob die Vergabestelle Fragen zum Vergabeverfahren beantwortet hat. Beachten Sie Änderungen/Ergänzungen der Vergabeunterlagen nicht, tragen Sie das Risiko eines möglichen Ausschlusses.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern
Postal address: Maximilianstraße 39
Town: München
Postal code: 80534
Country: Germany
Telephone: +49 8921762411
Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen,
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,
- (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

08/10/2019